



<https://blz.li/3ozy>

TSV-SCHWIMMER RÄUMEN BEI LANDESMEISTERSCHAFTEN IM STADIONBAD AB

Veröffentlicht am 11.04.2024 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

Es war nur ein Versuch, frisch vorbereitet aus dem sonnigen Osterferien-Trainingslager in Ägypten kommend, nur eineinhalb Wochen später schon in einer möglichst starken Frühform für die Landesmeisterschaften auf der 50-Meter-Bahn zu sein. Mit diesem Wunsch startete das große, 13-köpfige Team der Schwimmerinnen und Schwimmer des TSV Pattensen, bestehend aus Alia Oehring (Jahrgang 2010), Ann-Charlotte Märten, Annike Ahrens (beide 2009), Julia Seidler (2011), Katja Breithaupt (2001), Kim Kägebein (2009), Leonie Zank, Linda Sievers (beide 2008), Luis Kühn (2009), Malte Merk (2007), Martin Beutnagel (2010), Mia Charlotte Laaser (2008), sowie Veit Biester (2008) bei den niedersächsischen



Titelkämpfen am vergangenen Wochenende im Stadionbad Hannover. Die berechtigte Hoffnung aufgrund des großen Trainingsfleißes der TSV-Aktiven in den vergangenen Wochen sollte sich letztendlich mehr als erfüllen. Auch wenn der Wettkampfstart am Samstagmorgen etwas "holprig" verlief und die teilweise anscheinend eingerosteten Muskeln erst wieder gelockert werden mussten, sprangen am Ende ein hervorragendes Mannschaftsergebnis und sehr große Leistungssteigerungen bei den Sportlern heraus. Mehr als jeder 2. Wettkampfstart war am Ende eine neue, persönliche Bestzeit, bei insgesamt 65 geschwommenen Rennen konnten 37 neue Rekorde erzielt werden. 6 neue Bestwerte erzielte hierbei Annike Ahrens, 5 x steigerte Malte Merk seine persönliche Rekordstatistik, vier neue Bestzeiten erzielten Kim Kägebein und Katja Breithaupt. Letztere erzielte über 50m Freistil (0:27,55 min.), 100m Schmetterling (1:07,23 min.) und 50m Schmetterling (0:28,92 min.) sogar gleich 3 neue Vereins- rekorde. Jeweils 3 x verbessern konnten sich Luis Kühn, Alia Oehring, Julia Seidler und Linda Sievers. In der Medaillenstatistik konnte sich der TSV Pattensen von den 76 teilnehmenden Vereinen mit dem 15. Gesamtrang und gewonnenen 8 Gold-, 8 Silber, sowie 9 Bronzemedailles eine hervorragende, vordere Platzierung sichern. Dazu kamen noch 10 teilweise unglückliche 4. Plätze und 2 x der 5. Platz in den jeweiligen Wertungen. Erfolgreichste Medaillensammlerin war dieses Mal Julia Seidler. Sie sicherte sich in ihrem Jahrgang 2011 über ihre Paradedisziplin Brust in allen Strecken (50m, 100m und 200m) einen teilweise deutlichen, 1. Platz. Hinzu kam ein weiterer Titelgewinn über 400m Lagen und ein 2. Platz über 800m Freistil. Auch Luis Kühn konnte sich über 200m Rücken einen Sieg sichern, hinzu kamen drei 2. Plätze über 100m Schmetterling, 100m Rücken und 200m Lagen. Weitere Medaillengewinner waren Alia Oehring mit einer Silbermedaille über 200m Freistil, sowie 3. Plätzen über 100m Schmetterling, 50m Freistil und 100m Rücken, Annike Ahrens mit Platz 2 über 200m Brust, Katja Breithaupt mit einer Bronzemedaille im offenen Bereich über 50m Schmetterling, Kim Kägebein, mit einer Silbermedaille (50m Brust), sowie zwei Bronzemedailles über 100m und 200m Brust, Linda Sievers mit Platz 3 über 200m Rücken, sowie Mia Charlotte Laaser mit einer Silbermedaille über 200m Rücken. Diese starken Leistungen machen Lust und schüren Vorfreude auf die kommenden, nächsthöheren Wettkämpfe auf norddeutscher und deutscher Ebene in den nächsten zwei Monaten und zeigen wieder einmal deutlich, dass erfolgreicher Leistungssport auch in der ländlichen Provinz äußerst erfolgreich betrieben werden kann.